

Große Ulrichstraße 49. A. Voss. Mündgener Brauhaus.

Größtes Lager von Damenmänteln und Tricottailen

von einfacheren bis hocheleganteren Facons.

Anfertigung nach Maß in kürzester Frist unter Garantie des guten Sitzes.

Reste und Roben knappen Maasses in Wolle und Seide bedeutend unter Preis.

Realgymnasium der Französischen Stiftungen.

Das neue Schuljahr beginnt Montag den 18. April. Die Aufnahme und Prüfung der neuangehenden Schüler findet Montag den 18. April Vormittag 8 Uhr im Schulsaal statt. Zeit- und Spätkomitee sind, soweit es nicht schon entschieden ist, an diesem Tage vorzulegen. Dr. Kramer.

Städtische Realschule.

Das neue Schuljahr beginnt Montag den 18. April morgens 8 Uhr mit der Prüfung der neuzutretenden Schüler. Anmeldungen neuer Schüler für die Klassen Sexta, Quinta, Quarta und Untertertia nimmt der Unterrichtsleiter in seiner Wohnung Sophienstraße 15, II. entgegen. Dr. Bremer.

Schülerwerkstätten zu Halle.

Am 1. bis 6. April werden von 11 bis 1 Uhr in der Aula der Bürger-Frauenvereins in der Charlottenstraße Arbeiten aus den Schülerwerkstätten ausgestellt werden, wozu Gönner und Freunde des Knaben-Handwerkvereins eingeladen werden. Halle a. S., den 31. März 1887. Der Vorstand der Schülerwerkstätten.

Realprogymnasium zu Eisleben.

Das neue Schuljahr beginnt Montag den 18. April 8 Uhr Vormittag in diesem Zeitpunkt können Schüler in die Klassen Sexta bis Ober-Secunda aufgenommen werden. — Die Reise für Ober-Secunda besteht aus einjähriger Militärdienst. — Anmeldungen können dreifach am mich gerichtet werden, auch bin ich zur Entgegennahme derselben an allen Schultagen von 11—12 Uhr Vorm. im Schulhause zu sprechen. Dr. Otto Richter.

Privatschule.

Beginn des Sommer-Curses Dienstag den 19. April er. Anmeldungen neuer Schülerinnen nimmt entgegen Auguste Wünschmann, Königstraße 27, II.

Kaufm. Lehranstalt,

R. Gollasch, Cafe Geist- und Albrechtstraße, 2. Etage. Vollständige Vorbereitung für das Comptoir. Vorbereitungscurs für die Schulen bestehende junge Leute. Lehrgänge bewährte Reclame. Brochure franco.

Kgl. Preuss. Lotterie.

Hauptgewinn: Mt. 600,000, 2 à 300,000. Ziehungs 1. Klasse 4. und 5. April. Antheile mit unaufhebbarom Gewinnanspruch $\frac{1}{10}$ 6 1/2 Mt., $\frac{1}{20}$ 3 1/2 Mt., $\frac{1}{40}$ 1 1/2 Mt., $\frac{1}{80}$ für alle 4 Kl. 3 1/2 Mt. (Bis zu 10 Kl. 25 A) empfiehlt und verleiht. Rob. Th. Schröder, Steint.

Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlege ich mein Friseur-Geschäft von Große Ulrichstraße 50 nach Alte Bromenade 16a, vis-à-vis der Tulpe. Zudem ist für das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen besten Dank sage, bitte ich, mir daselbst auch in meinem neuen Local in ungehinderter Weise antwortet werden zu lassen. Mit Hochachtung Karl Schlenvoigt, Theaterfriseur.

Restaurations-Eröffnung.

Meinen Freunden, Gönnern und werthen Nachbarn zur Nachricht, daß ich am heutigen Tage das Restaurant **§ 11 §** Dessauerstraße 3 übernahm. Es wird mein eingeübtes Vetreten, sein durch Beobachtung guter Speisen und Getränke die Zufriedenheit der mich besuchenden Gäste zu erwerben. Hochachtungsvoll Halle a. S., den 2. April 1887. G. Vetter.

Gasthaus-Uebernahme.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage das in der Nähe der Bahn belegene

Gasthaus Stadt Weimar,

Bahnhofstraße 20.

übernommen habe. Längere Jahre im Geschäft thätig, werde ich mich bemühen, den Wünschen meiner Gäste in jeder Beziehung zu entsprechen und durch eine ausgesuchte Küche, gutes Weinlager, aufmerksame Bedienung mit das allgemeine Wohlwollen der mich besuchenden Gäste zu erwerben. Halle a. S., den 1. April 1887. Hochachtungsvoll Fritz Aderhold.

Eine Partie ff. unfort. Würfelraffade

offerirt, so lange der Vorrath reicht, à Pfund mit 30 Pfg. Th. Stade, Königstraße 31.

Von Montag früh ab stehen feine fetts halbe enot. Sandhühner, vorzüglich pfeffer zum Gansschlachten, sowie große und kleine Anterzieherweine (engl. Race) zum Verkauf bei Carl Birke, Giebielstein, Brunnstraße 55.

Vereinsbank in Berlin, Act.-Ges.

Bureau und Wechselstube; Leipzigerstrasse 95. Wir übernehmen die Besorgung des An- und Verkaufs von Werthpapieren zu den Coursen der Berliner Börse, sowie auch die Ausführung von Börsen-Zeitgeschäften; es beträgt die hierfür in Ansatz gebrachte

Provision ein Zehntel Procent. Die Einziehung von Zinscoupons, Dividendenscheinen und ausgelosten Stücken, sowie die Controlle der Verlosungen, die Einholung neuer Couponsbogen wird den Kunden der Vereinsbank **kostenfrei** unter Berücksichtigung der eventuellen Porto-Anlage besorgt; — über Anlösung von Effecten wird jede wünschenswerthe Auskunft ertheilt. Verwerthung der in fremder Münze zahlbaren Coupons bereits einige Zeit vor Verfall zum jeweiligen Börsen-Cours.

Darlehen auf börsengängige Werthpapiere zu coulantem Bedingungen provisionsfrei zu $\frac{1}{2}$, bis 6 Procent per annum je nach der Dauer der Zeit, für welche die Darlehen vorrätig werden. Es beträgt die Verzinsung von Baareinlagen in provisionsfreier Rechnung bis auf Weiteres bei vereinbarter Rückzahlbarkeit ohne vorherige Kündigung $\frac{1}{2}$ pCt. per Jahr. bei 3 tägiger Kündigung $\frac{3}{4}$ pCt. bei 6 wöchentlichlicher $1 \frac{1}{2}$ pCt. bei 3 monatlicher $2 \frac{1}{2}$ pCt. Es werden auf Wunsch Einlage-Bücher ertheilt, in welche die Ein- und Rückzahlungen zu, resp. abgeschrieben werden. **Disconto- und Cheques-Verkehr:** Wechsel-Domocillirung. Reichsbank-Giro-Conto.

Der Umgang in und Gesellschaft.

Ein Handbuch des guten Tons. Von E. Rocco. 5. verbesserte und vermehrte Auflage. Gebunden 3 M. In cloth. Imb. 2. 4. Aus dem Inhalte: Salbung des Körpers. Toilette. Visiten-Kartulation. Fremde Sprechen. Brieflicher Verkehr. Gesellschaftsspiele. Verköstigen. Bei Tisch. Wirth und Gast. Feindgeher. Dienstboten. Ball, Mastenball, Nachtrag. Bolonaise, Duabrisse, (Gontré), Cotillon, Rundtänze etc. Verlag von Otto Hendel in Halle a. S. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Geschäfts-Verlegung.

Am heutigen Tage verlege ich mein Nähmaschinen-Geschäft nebst Reparatur-Werkstatt von Große Klausstraße 27 nach Gr. Ulrichstraße 47, im alten Dessauer. Halle a/S., den 1. April 1887. Georg Rescher.

Restaurations-Eröffnung.

Unter heutigem Tage eröffne ich das neuereobirte Restaurant „Zur Salzquelle“, Gratzweg 21. Mit der Versicherung, stets nur gute Speisen und Getränke bereitzustellen zu wollen, bitte um gütigen zahlreichen Zuspruch und zeichne Halle, den 1. April 1887. Carl Wagner. Sonntag früh: Speckfuchen.

Die Bureaus der General-Agentur der Lond. Phönix-Feuer-Assecur.-Societät

(Gegründet 1782) In Deutschland vertreten seit 1780 und der

Brandenburger Spiegel-Glas-Versicherungs-Gesellschaft zu Brandenburg a. S. befinden sich jetzt: Große Ulrichstraße Nr. 22, im Hause der Glas- und Porzellanhandlung von Conrad Heckert. C. F. Gerhardt.

William Lasson's Hair-Elixir

nimmt unter allen gegen das Ausfallen der Haare, sowie zur Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln den ersten Rang ein. Es besitzt zwar nicht die Eigenschaft, an Stellen, wo überhaupt keine Haarwurzel vorhanden sind, Haare zu erzeugen. Dem ein solches Mittel giebt es nicht, wenn man dies von manchen anderen Injuncturen in den Zeitungen fälschlich bekannt wird — wohl aber thut es die Kopftaut und die Haarwurzel berartig, daß das Ausfallen des Haars in kurzer Zeit aufhört und sich aus den Büscheln, in lange viele eben nach nicht abgefallen sind, neues Haar entwickelt, wie dies bereits durch zahlreiche praktische Versuche festgestellt ist. Auf die Farbe des Haars hat dieses Mittel keinen Einfluß, auch enthält es keinerlei der Gesundheit irgendwie schädliche Stoffe. Preis der Flasche 4 Mt. 50 Pfg. In Halle a. S. ist diese Tinctur nur eckig zu haben bei Edw. Niedermaun, Poststraße 3.



Von heute ab wohne ich **Spitze 29.** Henriette Ellenberg, Schenke. Meine Wohnung befindet sich von heute **Bärgasse 11.** Frau Schaar, Gefindevermietlerin. Dal. finden mehr Wohnungen off. Stelle. Confirmanten-Hüte und Mützen!



Aderhold & Müller, 52, Gr. Ulrichstr. 52. Schultornister und Taschen in bester Sattlerarbeit empfiehlt Heinrich Gundlach, Breitestraße 32.

Ein hoch. Aufbaum-Bettro und eine schön. goldene Herren- und Damen-Brille verkauft Kl. Braubausgasse 7, I.

Sofas, Matratzen und Bettstellen empfiehlt billigst P. Pink, Tapezier, Kl. Klausstr. 4. 1 geb. Sandmagen, Petrol-Apparat u. Petrol-Hof billig zu verk. Steinweg 23. Ein mod. Kinderwagen ist zu verk. bei Gustav Rother, Rangstr. 22.

2 Bedentische, neu, in ein Bett hineingeht, 1 Feder, 1,36 m hoch, 1,12 m breit, Waage, Gemäße und Gewichte zu verkaufen Blumenhainstr. 29, im Baden.

Täglich frischgebackenen Spargel. Zeltener Fische, Ersterer Remondeste, Zaal, Blumenkohl, grüner Rabi-Zaal, Radieschen, Schwarzwurzel, Gollander Rabi-Zaal, Trüffel Mehl empfiehlt A. Schmeisser, Markt 13 im Keller.

Sehr schöne Zwielfartoffeln und guttogenes Süßkraut empfiehlt A. Schmeisser, Markt 13 im Keller (Marienbühlchen).

Lebende Seehäute in allen Größen, Karpen zum billigen Tagespreis, extra frischen Seeborste heute frisch auf dem Markt. Wilhelm Hoffmann.

Sonabend, den 2. April frische Hauschlacht, Wurst und Suppe bei J. Mecker, Gertrudstr. 20.

Eine Partie gutes Gerstenkorn ist zu verkaufen. Demis Str. 20. Mehrere Semmer alte Pappen verkauft die Exped. der Saale-Zeitung

Ein geliebtes Stubenbündchen ist zu verkaufen. Gell. Offerten unter D. 1246 an die Exped. d. Bl.

Hierdurch erlauben wir uns ergebenst anzuzeigen, dass mit dem heutigen Tage unser Geschäft aufgelöst ist.

Für das uns in so reichem Maasse geschenkte Vertrauen sagen wir unseren besten Dank.

Ueber unsere beiderseitigen weiteren Unternehmungen werden wir an dieser Stelle später berichten.

Hochachtungsvoll

Neue & Fuchs, Hoflieferanten.

Wohnungs-Wechsel.

Meinen werthen Kunden zeige ergebenst an, daß ich jetzt

Große Ulrichstraße 38, I. Etage,

wohne und bitte auch ferner um Ihr geneigtes Wohlwollen.

Zugleich empfehle alle Neuheiten in Frühjahr- und Sommerstoffen zur Anfertigung ff. Herren- und Knaben-Garderobe bei billigster Preisstellung.

Mit 5. d. Mts. beginnt der Anverkauf meiner fertigen Knaben-Garderobe

zu bedeutend herabgesetzten Preisen und mache ganz besonders darauf aufmerksam.

Hochachtungsvoll

F. W. Altmann.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 36.

Comptoir für Beleihung städtischer u. ländlicher Grundstücke, Häuser-Verkäufe etc.

VON

Franz Hüchel,

Auctionscommissar und Taxator, Mittelstrasse 6.

Verschwiegendste und schnellste Erledigung der Aufträge.

Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlegte meine

Brod-, Weiß- und Kuchenbäckerei

von Gr. Ulrichstraße 54 nach Königstraße 17.

Indem ich für das mir in meinem alten Geschäft seit 6 Jahren bewiesene Wohlwollen und Vertrauen meinen werthen Kunden und Freunden bestens danke, bitte ich, mir dasselbe auch in meinem neuen Geschäft zu bewahren.

Zugleich bemerke, daß ich daselbst auch **Conditoriel** mit errichtete und nehme **Bekellungen zur Lieferung in's Haus** gern entgegen. Es soll hier mein Bestreben sein, durch reelle und courante Bedienung mir Ihr Wohlwollen zu erhalten.

Hochachtungsvoll

Adolf Schreiter.

Mit heutigem Tage verlegen unser Contor von Große Rittergasse 10 nach

Leipziger Straße 3.

Barth & Kreickemeyer.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, dass ich mich hier selbst, **Grosse Steinstrasse 26, Eingang Zinckgarten,** als

Tapezier und Decorateur

niedergelassen habe und halte mich daher den geehrten Herrschaften zur Anfertigung aller **Polster-, Tapezier- und Decorationsarbeiten** bestens empfohlen. Unter **Zusicherung sauberer und geschmackvoller Ausführung, sowie reeller und prompter Bedienung** bitte ich, bei vorkommender Arbeit sich meiner gütigen Erinnerung zu wollen. Auch halte stets vorräthig: **Pflüsch-Genarturen, Divans, Lang-Sopha, Bettstellen** mit und ohne Federmatratzen zu den billigsten Preisen.

Hochachtungsvoll

Hermann Grossmann,
Gr. Steinstrasse 26, Eingang Zinckgarten.

Geschäfts-Eröffnung.

Am heutigen Tage übernahm ich das in der Leipzigerstraße 57 gelegene

Knoch'sche Restaurant.

Ich empfehle das bekannte ff. **Bayer'sche Lagerbier**, vorzüglichsten **Frühbiers- und Mittagsbiers** etc. bei nur **civilen Preisen**. Mein **Essal** liegt ca. 3 Minuten vom Bahnhof und bitte dieferhalb auch das reichliche **Bibliothek** um gütige Berücksichtigung.

Halle a/S., den 1. April 1887.

Hochachtungsvoll

E. Mehnert.

Garnirte Damenhüte,

das Neueste der Sommer-Season 1887, von den einfachsten bis zu den elegantesten, **Kinder- und Mädchenhüte, Blumen, Federn, seidene Hünder und Agraffen** in reichhaltigster Auswahl empfiehlt wie allbekannt am billigsten

Louis Fenchel,

Obere Leipzigerstraße 72.



F. W. Berger's Wwe.

Korbwaarenfabrik, Schmeerstr. 15, Voßstraße 4, empfiehlt ihr Lager aller Neuheiten. Kinderwagen werden schnell und billig reparirt.

Tapeten

jeden Genres, in den prachtvollsten neuesten Mustern, empfiehlt in sehr großer Auswahl zu stets **concurrentfähigem Preise**

K. Rapsilber,

gegründet 1859. Special-Tapeten-Manufactur, gegründet 1859. 4. Gr. Klausstraße 4.

Zug-Salonsien,

vielfach in Hochstellungen als praktischste empfohlen. Prima Referenzen aus allen Städten, liefert solid und billigst die **Salonsienfabrik Oschatz t. S.**

Thonröhren,

glasierte, sowie sämtliche Formstücke dazu, div. Becken, Wasser-versehlüsse, Rinnen, Beetstecker, Schornsteinaufsätze, Ornamente, Fässer etc. von gebranntem Thon, sowie **Drainröhren** in allen Weiten empfohlen

Ed. Lincke & Ströfer.

Engel & Vogel Nachf.

Niemeyerstraße 7 und 9,

empfehlen zu den billigsten Saisonpreisen je nach Quantum in **Fahren und Bohnen**, frei Rohangelah oder direct ab Wert; **Briquettes, Presskohlensteine, Böhm. Salokohlen, Plättkohlen, Steinkohlen für Stichen- und Stubenfeuerungen, Gas- und Stuben-Coaks, Locomobilkohlen, Westph. Schmiedekohlen, Grudecoaks, Brennholz.**

Universal-Kohlenanzünder

in unübertrefflicher Waare.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden sowie einem hochgeehrten Publikum zur gef. Nachricht, daß ich mit heutigem Tage meine **Bäckerei von Leisingstraße 1 nach Friedrichstraße 20** verlegt habe. — Für das mir bis jetzt entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch in meinem neuen Geschäft zu bewahren.

Hochachtungsvoll

August Dönitz, Bäckermeister.

Klooss & Bothfeld,

Große Ulrichstraße 53, empfehlen ihre Neuheiten in: **Frühjahrsfaschern**



in schwarzem u. farbigen Atlas mit hochweiner Seiden- od. Material von 2.4 an bis zu den elegantesten. **Schöne Faschern** in u. farbigen Atlas, olive, bordeaux, braun, altgold etc. mit **Olivenholz, Weissgehölz**, od. fein vergoldeten Stäben.



Großartige Auswahl in **Strangkfedersäckern.**

Ferner offeriren wir eine große Partie **ausgediehlter vorjähriger Faschern** bedeutend unter dem Kostenpreise. **Billigste Preise durch Massenbezug.**

Ein Rollwagen, ein- u. zweipännig zu fahren, für 60 A. zu verf. Grandprix 6.

Fertige Betten,

mit guten böhmischen Federn reichlich gefüllt, A 20,00, 22,00, 24,00, 30,00 bis 100.

Bettfedern und Damm in nur handbreiter Waare empfiehlt A Bld. 1,00, 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50.

Adolf Sternfeld,

Halle a/S., Gr. Ulrichstr. 3. Gr. Ulrichstr. 3. Reinenhandlung u. Wäscheabthl.

